

image not found or type unknown



## Das Hungerleiderhaus - Erforschung der Judenverfolgung im Haus Wien 2, Josefinengasse 10

### Projekt

### Beschreibung

Im Mittelpunkt des vorliegenden Forschungsprojektes stehen das Haus im Wiener 2. Bezirk, Josefinengasse 10 – in der Nachbarschaft wurde es das Hungerleiderhaus genannt – und sein Eigentümer bis zur Judenverfolgung, der Geflügelhändler Simon Hungerleider, sowie seine Familie und weitere verfolgte HausbewohnerInnen. Ziel des Projektes ist es, den Opfern der NS-Verbrechen anhand persönlicher Schicksale einen Namen zu geben, ihre Biografie zu erstellen und die TäterInnen zu identifizieren. Die Geschichte des Hauses ist der Rahmen für die Darstellung der persönlichen Schicksale in den Geschehnissen zwischen „Anschluss“ und deren Ermordung in den Todeslagern.

### AntragstellerInnen

Interationales Institut für soziale und wirtschaftliche Studien

### Website

<http://www.iises.eu>

### Standort

Österreich

### Beschluss

26.04.2022

### Kategorie

Forschung

### Schwerpunkt

Wissenschaftliche Projekte

### Fördermittel

Nationalfonds-Budget

### Hinweis

Inhalt und Beschreibung der Projekte basieren grundsätzlich auf Angaben der jeweiligen AntragstellerInnen. Diese werden vom Nationalfonds für die Veröffentlichung auf der Website redigiert und anschließend ins Englische übersetzt. Trotz sorgfältiger Prüfung kann keine Garantie für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Daten übernommen werden.